

Normen und Kennzeichnung von Schutzhandschuhen

Die EN-Normen im Einzelnen:

- EN 374 Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen
- EN 381.4 Schutzhandschuhe für die Benutzer
- EN 388 Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken
- EN 407 Schutzhandschuhe gegen thermische Risiken
- EN 420 Allgemeine Anforderungen an Handschuhe
- EN 421 Schutzhandschuhe gegen ionisierende Strahlen einschließlich Kontamination und Bestrahlung

- EN 455 Medizinische Einmalhandschuhe
- EN 511 Schutzhandschuhe gegen Kälte
- EN 659 Feuerwehrschtzhandschuhe
- EN 30819 Schutzhandschuhe gegen Vibration
- EN 1082 Schutzhandschuhe für den Umgang mit Handmessern
- EN T 12477 Schweißerschutzhandschuhe
- EN 60903 Isolierende Schutzhandschuhe für Arbeiten unter elektrischer Spannung

Einteilung der Schutzhandschuhe in Kategorien in Bezug auf das Verletzungsrisiko:

- Kat. I:** Minimale Risiken, geringe Schutzanforderungen
- Kat. II:** Mittlere Risiken, Schutz gegen z. B. mechanische Gefährdung
- Kat. III:** Hohe Risiken, Schutz gegen irreversible Schäden und tödliche Gefahren, z. B. Schädigungen durch Chemikalien

Allgemeine Kennzeichnung von Schutzhandschuhen (Piktogramme) nach EN 420:

<p>Leistungsniveaus* 0 bis 4 0 bis 5 0 bis 4 0 bis 4 Durchstichfestigkeit Weiterreißfestigkeit Schnittfestigkeit Abriebfestigkeit</p>	<p>Chemische Gefahren EN 374 Penetrationstest EN 374-2 (Dichtigkeit des Materials) Permeationstest EN 374-3 (Durchbruchzeit der Chemikalie)</p>	<p>Mikroorganismen EN 374 Flüssigkeitstest durch den Luft-Leck-Test Leistungslevel 1-3</p>
<p>Radioaktive Kontamination EN 421</p>	<p>Leistungsniveaus* 0 bis 4 0 bis 4 0 oder 1 Durchstichfestigkeit Weiterreißfestigkeit Schnittfestigkeit</p>	
<p>Leistungsniveaus* 0 bis 4 0 bis 4 0 bis 3 0 bis 4 0 bis 4 0 bis 4 Wärmebelastung durch große Mengen geschmolzenen Metalls Wärmebelastung durch kleine Spritzer geschmolzenen Metalls Strahlungswärme Konvektive Hitze Kontaktwärme Brennverhalten</p>		

* Level X: Test ist nicht anwendbar, Level 1 wurde nicht erreicht
 Level 0: Tiefster Leistungslevel

Spezifische Anforderungen:

Handschuhe aus isolierendem Material zum Arbeiten an unter Spannung stehenden Teilen. EN 60903

Die Handschuhe müssen wie nachfolgend erklärt gekennzeichnet werden:

Feld zur Markierung des Datums der ersten Bereitstellung sowie der Daten wiederholter Überprüfung

Statische Elektrizität EN 388

Fallschnitt EN 388

Klasse 0
 Kategorie Electrosoft
 T 10
 94-01 ← Jahr und Monat des Stempels
 Jahr des Stempels
 CE 94 0077 ← Nr. der akkreditierten Prüfstelle
 Minimalhöhe 5 mm

Bitte Gebrauchsanleitung lesen bzw. beim Hersteller nachfragen.

Alle Informationen können Sie bei uns erfragen.

Kennzeichnung von Chemikalienschutzhandschuhen:

Vollwertiger Chemikalienschutz



EN 374
 XXX Buchstabenkombinationen



XXXX

Einfacher Chemikalienschutz



EN 374



XXXX

Seit 2004 ist die Neufassung der EN 374 gültig. Danach werden Chemikalienschutzhandschuhe unterschieden zwischen vollwertigen und einfachen Chemikalienschutzhandschuhen. Neu ist ebenso eine Liste von 12 Prüfchemikalien. Ein vollwertiger Chemikalienschutzhandschuh muss bei mindestens 3 Prüfchemikalien einen Permeationslevel 2 bei der Permeation aufweisen.

Ein Chemikalienschutzhandschuh, deklariert als einfacher Chemikalienschutz, kann durchaus wirksam vor definierten Gefahrstoffen schützen. Hierzu ist eine eindeutige Beständigkeitsaussage vom Hersteller für diesen Schutzhandschuh bei Kontakt mit einem Gefahrstoff erforderlich.

Diese Kennbuchstaben sind auf den Handschuhen ausgewiesen:

- | | | | |
|-----------------|-------------------------|---------------------|--------------------------|
| A – Methanol | D – Dichlormethan | G – Diethylamin | J – N-Heptan |
| B – Aceton | E – Kohlenstoffdisulfid | H – Tetrahydrofuran | K – Natriumhydroxid 40 % |
| C – Acetonitril | F – Toluol | I – Ethylacetat | L – Schwefelsäure |